



Foto: BLZK/W. Murr

# Das Frontzahntrauma – was nun, was tun?

## 65. Bayerischer Zahnärztetag im Oktober in München

Der Bayerische Zahnärztetag vom 24. bis 26. Oktober steht in diesem Jahr unter dem Leitmotiv „Das Frontzahntrauma – was nun, was tun?“. Diese Fragestellung loten renommierte Experten in aller Tiefe aus – und durchstreifen damit nahezu alle Disziplinen der modernen Zahnmedizin.

### Problematik mit unterschiedlichsten Facetten

Die Idee, dem Thema Frontzahntrauma einen kompletten Bayerischen Zahnärztetag zu widmen, entwickelte sich zum einen aus der hohen Prävalenz von Zahn-

unfällen. Zum anderen gibt es neue wissenschaftliche Erkenntnisse, die in der Aktualisierung der S2k-Leitlinie „Therapie des dentalen Traumas bleibender Zähne“ zusammengefasst sind.

Dementsprechend vielfältig ist das Spektrum der Vorträge. Der Bogen spannt sich von der Erstversorgung und Vitalerhaltung bis hin zur Nachsorge und dem Umgang mit Komplikationen. Unterschiedliche Therapieansätze und Spezialfälle wie das Milchzahntrauma werden ebenso besprochen wie komplizierte interdisziplinäre Lösungen.

Der vertragszahnärztliche Teil befasst sich mit der Abrechnung einfacher und komplexer Frontzahnverletzungen. Zudem werden die Aspekte Cyberkriminalität und Datensicherheit in der zahnärztlichen Praxis aufgegriffen und das Radarsystem der KZVB vorgestellt. Die Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte ist auch in diesem Jahr wieder möglich.

### Eigener Kongress für das Praxisteam

Beim Kongress Zahnärztliches Personal stehen „Herausforderungen im Praxisall-